

Kontrolle des Standes der Bremsflüssigkeit

- Der LKW wird mit Druckluft gebremst. Es gibt keine Bremsflüssigkeit!
- Geprüft werden kann höchstens der Druckluftvorrat im Kreis 1 und Kreis 2



Bei älteren Fahrzeugen:

- Gerader Stand
- Zwischen min- und max.
- Alle 2 Jahre wechseln lassen
- Bremsflüssigkeit zieht Wasser an

Mindestens 6bar (Sicherungsdruck)
Maximal 10.5 (Abschaltdruck)

Prüfen der Druckwarneinrichtung

Die Druckwarneinrichtung geht bei Druckabfall unter 6bar (Sicherungsdruck) an!

- Motor aus, Zündung an
- So oft bremsen, bis der Druckanzeiger auf ca. 6bar fällt
- Die Druckwarneinrichtung geht an und das STOP Zeichen erscheint

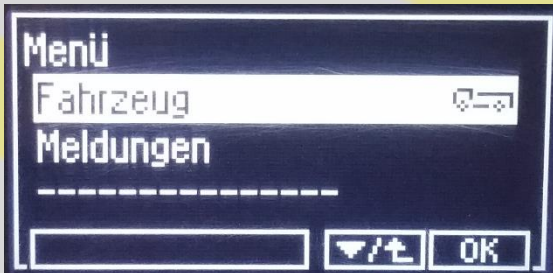
- In diesem Zustand darf nicht gefahren werden.
- Die Feststellbremse geht nicht auf! (Sie öffnet erst ab ca. 8bar)
- Wenn die Anzeige nach kurzer Zeit wieder erlischt, liegt das an der Luft, die aus dem Regenerationsbehälter einen Teil der Druckkessel wieder auffüllt.



Sichtprüfung der Betriebs- und Feststellbremse

Prüfung ist über das Display möglich:

1. Zündung an
2. Taste 1 lange drücken bis das Menü erscheint:

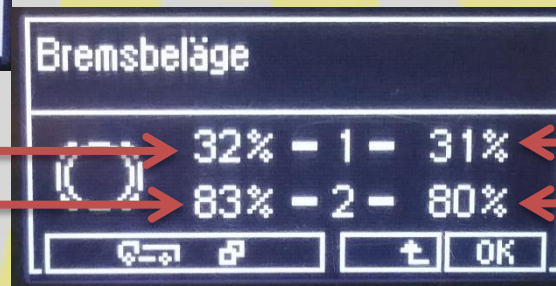
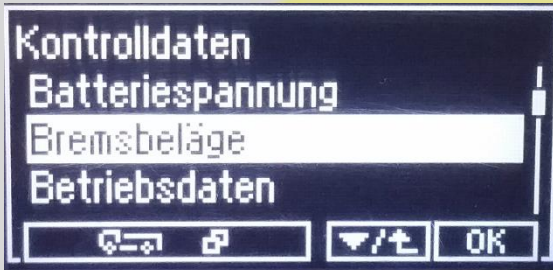


- Taste 1 so oft drücken bis „Fahrzeug“ ausgewählt ist.
- Mit Taste 2 bestätigen

3. Taste 1 so oft drücken bis „Kontrolldaten“ ausgewählt ist.
Mit Taste 2 bestätigen



4. Taste 1 so oft drücken bis „Bremsbeläge“ ausgewählt ist.
Mit Taste 2 bestätigen



links VORNE
links HINTEN

VORNE rechts
HINTEN rechts



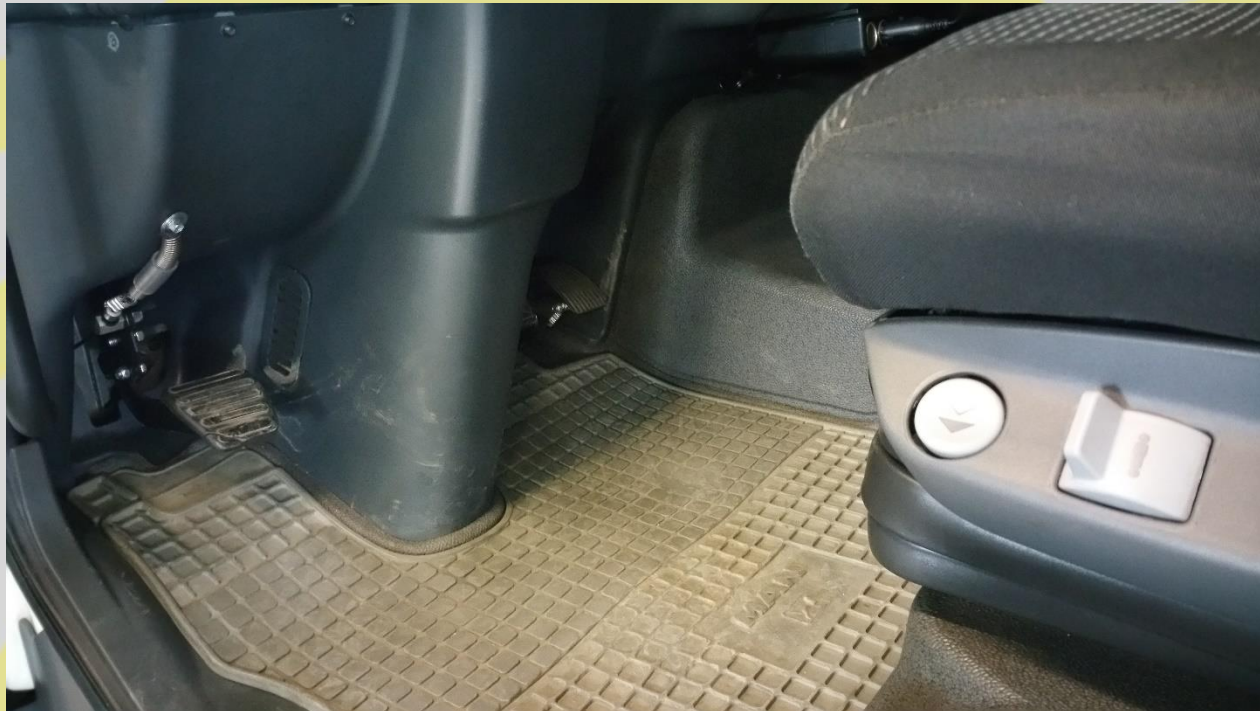
Taste 1 Taste 2

Weitere Möglichkeiten:
Bremsprobe:

- Versuchen gegen die Handbremse anzufahren
- Kontrolle des Zustandes der Brems Scheiben / Bremsbeläge

Prüfen, ob Pedalwege frei sind

- Ein Blick unter alle Pedale, es darf dort nichts liegen
- Prüfen ob sich alle Pedale ganz durchdrücken lassen.
- Wichtig! Es darf auch beim starken Bremsen nichts unter die Pedale rutschen können. (Also auch neben dem Sitz schauen, dass alles frei ist, bzw. fest sitzt.)

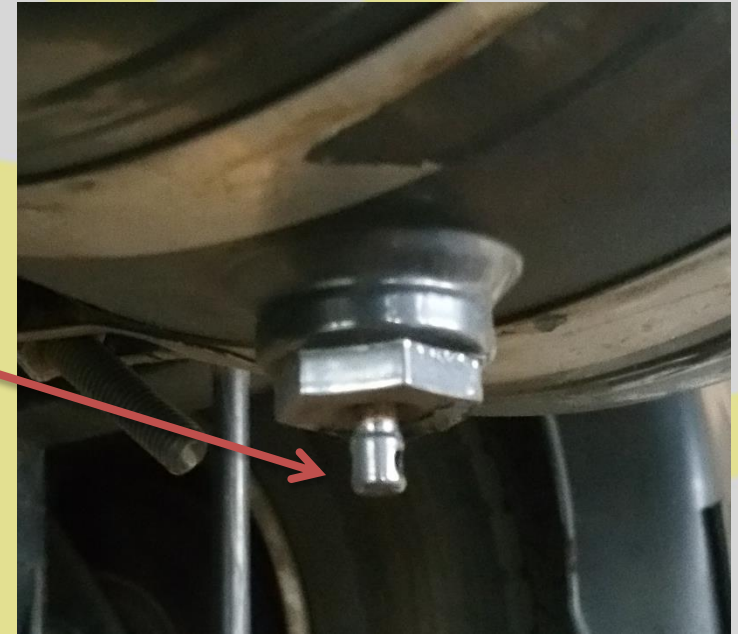


Vorratsdruck aufbauen, Fahrbereitschaft feststellen

- Am Druckmesser schauen, wie viel Druck da ist.
 - Ab 8bar kann gefahren werden.
 - Ab 10bar (Abschaltdruck) wird der überschüssige Druck ins Freie befördert.
-
- Motor anlassen
 - Warten bis mindestens 8bar Druck aufgebaut wurde
 - Die Druckwarnanzeige geht aus
 - STOP geht aus
-
- Fahrbereitschaft bedeutet auch, dass alle Klappen (Motorhaube, Staukasten, Türen, ...) geschlossen sind.



Wirkung des Lufttrockners prüfen bzw. Vorrat des Frostschutzmittels prüfen



- Am Entwässerungsventil seitlich ziehen (sitzt unten am Luftkessel) und prüfen, ob Wasser austritt. Falls ja, ist der Lufttrockner zu ersetzen

Frostschutzmittel gibt es nur an alten Fahrzeugen, die eine Frostschutzmittelpumpe, aber keinen Lufttrockner haben!